

Demokratie & Dialog e.V. sucht für sein Freiwilligendienstprogramm *Freiwilliges Jahr Beteiligung* zum 15. August 2025 eine

Bildungsreferent*in (15-20h/Woche)

Die Tätigkeit wird in Anlehnung an TV-L E9b (Stand: 2025) vergütet. Der Vertrag ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Entfristung ist Zielsetzung und aussichtsreich.

Das Freiwillige Jahr Beteiligung & Demokratie & Dialog e.V.

Das Freiwillige Jahr Beteiligung (FJB), entwickelt von ehemaligen Freiwilligen, ist ein Freiwilligendienstprogramm mit den Schwerpunkten Bildung, Demokratie und Partizipation. Junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren haben hier die Möglichkeit, ihr FSJ oder ihren BFD in Schulen, gemeinnützigen Organisationen oder politischen Institutionen zu absolvieren. Unser Anliegen ist es, den Freiwilligendienst auf Augenhöhe zu gestalten, die Freiwilligen aktiv einzubeziehen und sie mit ihren Bedürfnissen, Ideen und Vorstellungen ernst zu nehmen. Wir verstehen den Freiwilligendienst als Lern- und Orientierungsjahr, der jungen Menschen Erfahrungsräume öffnet, Fehler erlaubt und dabei zur aktiven Gestaltung unserer Gesellschaft einlädt. Wir kümmern uns sowohl um die gesamte Organisation des Freiwilligendienstes als auch um die enge pädagogische Begleitung in Rahmen von Bildungsseminaren und Gesprächen in Einzel- und Gruppensettings.

Mehr Informationen zum FJB findest Du auch unter www.fj-beteiligung.de.

Das FJB ist Teil des [Trägerverbundes Kultur und Bildung](#) und wird umgesetzt von [Demokratie & Dialog](#): Seit 2008 stärken wir junge Menschen, sich aktiv einzubringen und so Demokratie und Gesellschaft zu gestalten. Wir machen dies, weil wir an eine plurale und demokratische Gesellschaft glauben, in der jede Person gleichermaßen anerkannt und wertgeschätzt wird. Unsere Vision ist eine Gesellschaft, die die gleichberechtigte Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen an politischer Willensbildung ermöglicht. Aktuelle Hürden und gesellschaftliche Macht- und Ungleichheitsverhältnisse wollen wir überwinden. Deshalb gestalten wir unsere Arbeit mit einem emanzipatorischen Anspruch und begreifen uns selbst auf diesem Weg als immer Lernende. Der Fokus unserer Arbeit liegt dabei auf der Stärkung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die wir in der Findung und Artikulation ihrer Perspektiven und Meinungen im Sinne einer gesellschaftspolitischen Jugendbeteiligung begleiten und unterstützen.

Dein Profil

Du hast einen (sozial)pädagogischen Hochschulabschluss oder vergleichbare Qualifikationen/Ausbildung und Erfahrungen in der politischen Bildung.

Du bringst Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen und der Moderation von Gruppenprozessen mit und greifst dabei auf Deine pädagogischen Fähigkeiten zurück. In Deinem Auftreten und Deiner Arbeit repräsentierst Du das Programm Freiwilliges Jahr Beteiligung und seine Werte: engagiert, demokratisch, machtkritisch, auf Augenhöhe mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Du willst jungen Menschen Lernräume ermöglichen, sie ermutigen, Gesellschaft zu gestalten, und rückst dabei die Themen Bildung, Demokratie & Partizipation in den Mittelpunkt. Du arbeitest selbstständig, verantwortungsbewusst, strukturiert und behältst auch unter Zeitdruck einen kühlen Kopf. Auf unterschiedliche

Teamkonstellation stellst Du Dich schnell ein. Das Organisieren im Hintergrund rund um die Bildungstage bereitet Dir genauso viel Freude wie die Durchführung von Bildungsveranstaltungen.

Es ist Dir möglich, Bildungsveranstaltungen auch in Form von Bildungsfahrten außerhalb von Berlin durchzuführen. Phasenweise wird sich Deine Arbeitszeit stark bündeln, während die Arbeitsauslastung zu anderen Zeiten deutlich geringer sein wird.

Deine Aufgaben

- Konzeption, Koordination, Durchführung und Nachbereitung von bis zu 30 Bildungstagen während des Freiwilligenjahres, sowohl eigenständig als auch in Zusammenarbeit mit externen Referent*innen in und um Berlin. Unter anderem:
 - 3 Willkommensseminare zu Demokratie und Jugendpartizipation
 - Seminarfahrt à 5 Tagen zu Privilegien & Diskriminierung (18.–22.11.2025)
 - 1-2 Seminare à 5 Tagen zu gesellschaftspolitischen Themen/Fragen
 - Reflexionsfahrt à 5 Tage zum Ende des Freiwilligendienstes (28.07.–01.08.2026)
- Organisatorische Aufgaben rund um die Bildungstage (Raumsuche, Absprachen mit Häusern, Gruppeneinteilung, Kommunikation mit den Freiwilligen etc.)
- Konzeption, Koordination, Durchführung und Nachbereitung einer Auftaktveranstaltung für alle Freiwilligen zu Beginn des Freiwilligendienstes
- Mitarbeit in der Weiterentwicklung des Freiwilligen Jahres Beteiligung und des Vereins

Auch wenn die Bildungstage in und um Berlin stattfinden, ist die Stelle darüber hinaus auch remote gestaltbar. Für die Zeit der Bildungstage, die nicht als Fahrt gestaltet sind, müsstest du dich jedoch selbst um eine Unterkunft/Schlafplatz kümmern.

Wir bieten Dir

- Hohe Eigenverantwortung und vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit auf Augenhöhe in einem motivierten und dynamischen Team
- Ein spannendes Netzwerk aus Einsatzstellen und Partner*innen
- Breites Fortbildungsangebot
- Flexible Arbeitszeitgestaltung und Möglichkeit des Homeoffice
- Aussicht auf Weiterbeschäftigung und Entfristung

Interessiert?

Wir freuen uns über Deine aussagekräftige Bewerbung inkl. Lebenslauf und ggf. weitere Anhänge bis zum 09. Juni über folgendes Formular: form.demokratie-dialog.de/26112

Die Gespräche hierfür finden im Zeitraum von 26. – 28. Juni und vom 01. – 03. Juli in Berlin-Mitte statt. Der genaue Termin wird in Absprache vereinbart.

Wir möchten, dass sich die gesellschaftliche Diversität in unserem Team widerspiegelt. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen von Menschen mit Diskriminierungserfahrungen bevorzugt. Im Sinne der Selbstbezeichnung bzw. Selbstpositionierung laden wir auf freiwilliger Basis dazu ein, entsprechende Angaben in der Bewerbung zu machen.

Unsere Räumlichkeiten sind leider nicht stufenlos erreichbar.

Für Rückfragen zu Deinen Aufgaben steht dir [Kathrin](#) per Mail und nach Absprache auch telefonisch zur Verfügung. Für alle weiteren Fragen steht dir [Fabian](#) ab dem 01. Juni ebenfalls per Mail und nach Absprache auch telefonisch zur Verfügung.